

SPERRFRIST Mittwoch, 19. August 2020, 20.00 Uhr (MEZ)

(Medienmitteilung vom 19. August 2020)

Neunte Verleihung des Prix SVC Ostschweiz

Evatec AG gewinnt den Prix SVC Ostschweiz 2020

St.Gallen. Die Evatec AG aus Trübbach ist die Gewinnerin des Prix SVC Ostschweiz 2020. Das global tätige Unternehmen entwickelt und produziert Hightech-Dünnschicht-Beschichtungsanlagen. Die Plätze 2 und 3 belegen die Integra Biosciences AG (Zizers) und die Zünd Systemtechnik AG (Altstätten). Ebenfalls in den Final geschafft hatten es die Davaz Holding AG (Fläsch), die Glatz AG (Frauenfeld) und die Heule Werkzeug AG (Balgach).

«Eine einmalige Erfolgsgeschichte» nannte Jurypräsident Andrea Fanzun die Entwicklung der Evatec AG, die 2004 als Management-Buyout der Unaxis entstand, als die Co-Gründer Andreas Wälti (heute CEO) und Marco Padrun (heute CTO) mit fünf Mitarbeitenden starteten. Heute beschäftigt das Unternehmen weltweit über 450 Mitarbeitende, davon rund 300 in Trübbach. Der Jurypräsident dazu: «Diese Zahlen verdienen Respekt und Anerkennung. Verantwortlich dafür sind eine unternehmerisch kompetente Führungsscrew, hoch qualifizierte Mitarbeitende und höchste Qualität im Bau von Beschichtungsanlagen für dünne Filme im Halbleiter-, Optik- und Optoelektronik-Markt. 380 erteilte und 200 angemeldete Patente zeugen von der Innovationskraft des Unternehmens, das mit seinen Entwicklungen und Produkten Kunden auf der ganzen Welt überzeugt.»

Insgesamt sechs Preisträger geehrt

Platz 2 erreichte die Integra Biosciences AG aus Zizers, die die Jury nicht nur durch ihre «herausragende Marktposition», sondern auch durch ihre konsequente Kundenorientierung und ihre ausgeprägte Innovationskultur überzeugte. Das Unternehmen ist anerkannter Innovationsleader für elektronische Pipetten und entwickelt, fertigt und vertreibt mit heute 280 Mitarbeitenden hochqualitative Laborgeräte für das präzise Dosieren von Flüssigkeiten. Den dritten Platz holte sich die Zünd Systemtechnik AG aus Altstätten. Das weltweit tätige Familienunternehmen, das sich auf die Entwicklung und Herstellung digitaler Flachbett-Schneidsysteme spezialisiert hat, beschäftigt weltweit 400 Mitarbeitende, davon 210 am Hauptsitz im Rheintal.

Die weiteren Finalisten und Preisträger des Abends sind die Davaz Holding AG (Fläsch), die Glatz AG (Frauenfeld) und die Heule Werkzeug AG (Balgach). In einem mehrstufigen Verfahren hatte die 13-köpfige Expertenjury im Vorfeld die sechs Finalisten nominiert und während einer Juryreise besucht. Nach klar definierten Kriterien wurde aus allen Nominierten der Sieger erkoren. Zur Auswahl standen erneut Firmen aus beiden Appenzell, Glarus, Graubünden, St.Gallen und Thurgau.

Preisverleihung als Gala

Der Swiss Venture Club (SVC) zeichnet mit dem Prix SVC Ostschweiz bereits zum neunten Mal erfolgreiche Klein- und Mittelunternehmen (KMU) der Region aus. Der feierliche und spannende Anlass, den erneut Marco Fritsche moderierte, fand Corona-bedingt als Galadiner mit deutlich weniger Gästen als sonst statt.

Eine TVO-Sondersendung über den Anlass wird am Sonntag, 23. August 2020, um 10 Uhr ausgestrahlt. Ebenfalls am Sonntag, 23. August 2020, wird ab ca. 18.10 Uhr in der «Prime Time» ausserdem ein TVO-Extra (Zuschnitt) zum Anlass gezeigt. Bereits dürfen wir uns auf den zehnten Prix SVC Ostschweiz freuen: Dieser findet am Donnerstag, 10. März 2022 statt.

(Bildlegende)

Andreas Wälti, Co-Gründer und CEO der Evatec AG, präsentiert die Sieges-Skulptur: Sein Unternehmen ist Gewinnerin des Prix SVC Ostschweiz 2020. (Foto Keystone/Manuel Lopez)

Weitere Bilder

media.pr.keystone-sda.ch/Projekte/August+2020/Prix+SVC+Ostschweiz

Für Rückfragen

Christoph Zeller, SVC Regionenleiter und OK-Präsident Prix SVC Ostschweiz Tel. 071 226 36 09, christoph.zeller@swiss-venture-club.ch

Hintergrundinformationen

Der Swiss Venture Club (SVC) stellt sich seit 19 Jahren in den Dienst kleiner und mittlerer Unternehmen. Heute bietet er mit über 3200 Mitgliedern aus allen Branchen und Regionen eines der grössten und wichtigsten Netzwerke für Unternehmerinnen und Unternehmer der Schweiz. Er bringt innovative Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Medien und Kultur zusammen und ermöglicht ihnen das Knüpfen hochwertiger Kontakte. Darüber hinaus schafft er öffentliche Aufmerksamkeit für ihre Leistungen und begünstigt den Ideenaustausch. Auf diese Art und Weise fördert er das Unternehmertum und trägt so seinen Teil zu einer erfolgreichen Schweiz bei.

Der Swiss Venture Club wird unterstützt von der strategischen Partnerin Credit Suisse und den Goldpartnern EY, Mobiliar und Swisscom sowie zahlreichen weiteren Sponsoren.

Den Prix SVC Ostschweiz hat der Swiss Venture Club zur Förderung des Unternehmertums in der Ostschweiz geschaffen. Der Preis wurde – als «SVC Unternehmerpreis Ostschweiz» – erstmals 2004 in St.Gallen verliehen. Gemeinsam mit einem grossen Netzwerk von Sponsoren und Partnern unterstützt der SVC mit dieser Initiative aktiv die Ostschweizer KMU. Weitere Informationen unter <https://svc.swiss/de/event/prix-svc-ostschweiz-2020>
<https://bit.ly/prix-svc-ostschweiz-2020>

Die Finalisten 2020 (in alphabetischer Reihenfolge)

Davaz Holding AG (Diplomrang)

Die Winzerfamilie Davaz hat sich seit 1972 konsequent vom Weingut hin zum Kompetenzzentrum für Weingenuss entwickelt. Andrea Davaz führt heute zusammen mit seinen zwei Söhnen ein Weingut in Fläsch, drei Weinhandlungen und seit 2018 die Rimuss & Strada Wein AG mit insgesamt 95 Mitarbeitenden. Davaz setzt vom Weinbau über die Vinifizierung bis zum Weinhandel verstärkt auf ökologische Produktion und konsequent auf höchste Qualität.

www.davaz-wein.ch

Evatec AG (1. Platz)

Die Evatec AG ist ein global tätiges Unternehmen, das sich auf die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb von Hightech-Dünnschicht-Beschichtungsanlagen für den Halbleiter-, Optik- und Optoelektronik-Markt spezialisiert hat. Über 300 Ingenieure, Wissenschaftler und Supportmitarbeitende arbeiten am Hauptsitz in Trübbach, um Innovationen in den Bereichen Energieeffizienz, Connectivity & Mobility, Datenverarbeitung und Smart Sensing zu ermöglichen.

www.evatecnet.com

Glatz AG (Diplomrang)

Die Glatz AG, Frauenfeld, entwickelt, produziert und vertreibt weltweit qualitativ hochwertige Sonnen- und massgefertigte Grossschirme mit passendem Zubehör. Sie blickt im Jahr 2020 auf eine 125-jährige Firmengeschichte zurück und gehört zu den in Europa und weltweit führenden Sonnenschirmherstellern. Das Unternehmen beschäftigt aktuell 110 Mitarbeitende.

www.glatz.ch

HEULE Werkzeug AG (Diplomrang)

Die HEULE Werkzeug AG setzt seit 1961 Massstäbe in der Entwicklung und Fertigung von Werkzeugen für die vor- und rückseitige Bearbeitung von Bohrungen. Das Rheintaler Familienunternehmen mit Standort in Balgach beliefert über vier Vertriebs-Niederlassungen sowie zahlreiche Vertriebspartner alle namhaften Automobil- und Luftfahrthersteller. Heule stellt sich als technologischer Marktleader jeden Tag neuen Herausforderungen.

www.heule.ch

INTEGRA Biosciences AG (2. Platz)

Die INTEGRA Biosciences Group in Zizers entwickelt, fertigt und vertreibt hochqualitative Laborgeräte für das präzise Dosieren von Flüssigkeiten. Der Marktführer für elektronische Pipetten beschäftigt heute 280 Mitarbeitende und hat Niederlassungen in den USA, den Hauptmärkten von Europa, in China und Japan. Als Erfolgsrezept für ihr nachhaltiges Wachstum führt die Firma die konsequente Kundenorientierung und die gelebte Innovationskultur an.

www.integra-biosciences.com

Zünd Systemtechnik AG (3. Platz)

Die Zünd Systemtechnik, Altstätten, ist ein weltweit tätiges Familienunternehmen, das sich auf die Entwicklung und Herstellung digitaler Flachbettschneidsysteme spezialisiert hat. Ihre Kunden sind gewerbliche Dienstleister und Industrieunternehmen aus der grafischen Industrie, der Verpackungsindustrie, der Textil- und Lederbranche sowie aus dem technischen Textil- und Compositemarkt. Das 1984 gegründete Unternehmen wird heute in zweiter Generation von Oliver Zünd geleitet und beschäftigt weltweit 400 Mitarbeitende, davon 210 am Hauptsitz in Altstätten.

www.zund.com